

Pressemitteilung

Einladung an die Presse

DRK-Landesversammlung 2019 tagt in Attendorn

Münster, den 31.10. 2019
40/2019

Die diesjährige Landesversammlung des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe findet am Samstag, 9. November, ab 10:00 Uhr in der Stadthalle Attendorn, Breslauer Str. 40, 57439 Attendorn statt; Ausrichter ist der DRK-Kreisverband Olpe.

Nach Grußworten von Frank Beckehoff, Landrat des Kreises Olpe und Präsident des DRK-Kreisverbandes Olpe, des Attendorner Bürgermeisters Christian Pospischil und Alina Schneider, der stellvertretenden Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Attendorn, folgt die Festrede: Hierzu begrüßt Landesverbandspräsident Dr. Fritz Baur Generalarzt Dr. Bruno Most, als Beauftragter für militärische Zusammenarbeit Mitglied des Präsidiums des Deutschen Roten Kreuzes (Berlin). Er wird über die „DRK-Strategie 2030“ sprechen.

Weitere Schwerpunkte der Tagesordnung sind neben dem gemeinsamen Tätigkeitsbericht des Präsidiums und des Vorstandes Wahlen: Der langjährige Landesschatzmeister Moritz Krawinkel (Münster) stellt sich für eine weitere Amtszeit von vier Jahren zur Wahl. Als stellvertretender Landesarzt steht erstmals Dr. Frank Marquardt (Hamm) zur Wahl. Wieder zur Wahl stellt sich der stellvertretende Vorsitzende des Schiedsgerichts Fritz Klingsporn (Münster).

Außerdem werden sich die die rund 200 Delegierten mit der Neufassung der Ordnung für das Jugendrotkreuz im DRK-Landverband Westfalen-Lippe, mit einer neuen Schiedsordnung und mit Satzungsänderungen auseinandersetzen.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Die Landesversammlung ist das oberste Beschlussorgan des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, der 38 Kreisverbände, 262 Ortsvereine und insgesamt über 230.200 ehrenamtlich aktive Mitglieder und Fördermitglieder zählt.